

Hessisches Kultusministerium
Hessisches Ministerium des
Innern und für Sport

HESSEN



Gemeinsam gegen Extremismus und Antisemitismus

Ein Fortbildungs- und Austauschprojekt von
und für hessische Lehrkräfte



STOP

Entstehung und Aufgabenschwerpunkte





Im Herbst 2018 ist das Fortbildungs- und Austauschprojekt der Netzwerk-Lotsinnen und Netzwerk-Lotsen gestartet worden.

Es richtet sich an hessische Schulen und bietet Lehrerinnen und Lehrern, Schulpsychologinnen und -psychologen sowie Schulsozialarbeiterinnen und -arbeitern Informationen, Fortbildungen und die Möglichkeit zur Vernetzung an.

Das Projekt zielt darauf, die Netzwerk-Lotsinnen und Netzwerk-Lotsen pädagogisch fortzubilden und in den Verlaufsformen der Radikalisierung und der Phänomenologie des Extremismus und Antisemitismus zu schulen. So sollen sie bereits bei ersten Anzeichen von Extremismus und Antisemitismus handlungssicher agieren und schnelle, passgenaue und zeitnahe Hilfestellung vermitteln können.






Herausforderung und Hilfe

-  Wo endet pubertierendes und provozierendes Aufbegehren und wo beginnt extremistisches und antisemitisches Gedankengut?
-  Ab wann sollten professionelle Unterstützungsangebote in Anspruch genommen werden?
-  Welche Unterstützungsangebote gibt es in Hessen für Lehrkräfte?
-  Mit wem kann ich mich austauschen?

Mit dem Projekt der Netzwerk-Lotsinnen und Netzwerk-Lotsen möchten wir Ihnen helfen, auf diese Fragen Antworten zu finden.

Jede Schule hat die Möglichkeit, eine Netzwerk-Lotsin oder einen Netzwerk-Lotsen zu benennen, die oder der sich mit anderen Netzwerk-Lotsinnen und Netzwerk-Lotsen austauscht und für die Schule kostenlose Fortbildungen wahrnimmt.




Die Fortbildungen zu den Phänomenbereichen

-  Rechts- und Linksextremismus,
-  islamistischer Extremismus und
-  Antisemitismus

werden von renommierten zivilgesellschaftlichen Trägern im fachlichen Einvernehmen mit dem Hessischen Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus (HKE) und dem Hessischen Kultusministerium durchgeführt.

Warum sollten Sie Netzwerk-Lotsin oder Netzwerk-Lotse werden?

Sie möchten,

-  dass Ihre Schule den aktuellen Herausforderungen im Bereich Radikalisierung, Extremismus und Antisemitismus begegnen kann,
-  zum Themenfeld Antisemitismus- und Extremismusprävention kostenlose Fortbildungen und regelmäßige Newsletter erhalten sowie Teil eines Netzwerkes mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen werden,
-  sich für unsere freiheitliche demokratische Grundordnung einsetzen und Schülerinnen und Schüler bei der Auseinandersetzung mit dieser kompetent unterstützen.

Melden Sie sich jetzt an!

netzwerk-lotsen@hmdis.hessen.de

Für weitere Informationen:

Annika Nord

Hessisches Kultusministerium, Referat Z.4

E-Mail: Annika.Nord@kultus.hessen.de

Dr. Christopher Dietz

Hessisches Informations- und Kompetenzzentrum gegen Extremismus - HKE

E-Mail: Christopher.Dietz@hmdis.hessen.de





[https://hke.hessen.de/foerderprojekte/
weitere-foerderprojekte/netzwerk-lotsen](https://hke.hessen.de/foerderprojekte/weitere-foerderprojekte/netzwerk-lotsen)

Impressum:

Herausgeber: Hessisches Kultusministerium
Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden
<https://kultusministerium.hessen.de>

Hessisches Ministerium des Innern
und für Sport
Friedrich-Ebert-Allee 12
65185 Wiesbaden
<https://innen.hessen.de>

Verantwortlich: Tobias Petry (HKM)
Dr. Christopher Dietz (HMdIS)

Redaktion: Annika Nord

Gestaltung: Gesine Pforr

Titelbild: © New Africa – stock.adobe.com

Druck: Justizvollzugsanstalt Darmstadt

Nummer: 10080

Stand: 2. Auflage, Juli 2023

HESSEN



**Hessisches Ministerium des Innern
und für Sport**
Friedrich-Ebert-Allee 12
65185 Wiesbaden
<https://innen.hessen.de>

HESSEN



Hessisches Kultusministerium
Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden
<https://kultusministerium.hessen.de>